

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	79352
		DK5 DK5-GK	7620 7622
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Fersenweg
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	326 209
Räumliche Abbildung	Linie	Kartierung	11.10.2012
Anzahl Abschnitte	2	Fläche / Länge [m²/m]	537,135
		Breite (lineare Abb.) [m]	3

Gesetzlicher Schutz	_ kein gesetzl. Schutz kein gesetzlich geschütztes Biotop	Schutz nur teilweise	Nein
----------------------------	------------------------------------------------------------------	-----------------------------	-------------

Gesamtbewertung	6 Wertvoll
– Alter	7 Biotop hohen Alters, 100 bis 200 Jahre
– Belastungsgrad	5 Flächenhaft mittlere oder örtlich starke Belastung
– Ökolog. Funktion	6 Hohe Bedeutung in einem Biotopkomplex, für den lokalen Biotopverbund oder als Puffer
– Seltenheit	5 Seltener Biotoptyp, floristisch stark verarmt, ohne seltener Pflges. od. verbr. artenreicher Biotoptyp

Bestandsbeschreibung

Beetgräben innerhalb einer Grünlandfläche, die zuvor vermutlich auch ackerbaulich genutzt worden ist. Mit noch artenarmem Intensivgrünland. Die Grabenbereiche sind jeweils um etwa 3 m breit. Die Wasserführung liegt derzeit rund 50 cm unter dem benachbarten Gelände, die Wasserflächen sind gut 1 m breit, z.T. erheblich von nitrophytischen Röhrichtern überwachsen aus Igelkolben und Schilf, z.T. aber auch offen. Die Ufer sind z.T. kräftig ruderal überprägt durch abgelagertes Material von einer in jüngeren Zeit durchgeführten Grabenunterhaltung. Die Wasserfläche hat derzeit leicht getrübbtes, rund 30 bis 40 cm tiefes Wasser, ohne oder fast ohne submerse Vegetation. Es sind größere Bestände Dreifurchiger Wasserlinse erkennbar. Vorkommen von Seggen und Sumpf-Blutauge zeigen ein leicht niedermoortypisches Potential an. Die Uferböschungen sind unterschiedlich mäßig steil geneigt. Auf der jeweiligen Westseite hat in jüngerer Zeit eine Schlegelpflege stattgefunden. Hier ist die Vegetation kurz und blattmassereich. Auf der Ostseite wächst eine heterogene, teils gewässertypische Vegetation auf dem dort abgelagerten Aushubmaterial auf. Die Vegetation deutet darauf hin, dass die Wasserstände in jüngerer Zeit durch den Regen angestiegen sind und zuvor deutlich niedriger gelegen haben. Es sind Wasserstandsschwankungen in der Größenordnung von 20 cm erkennbar. In Teilabschnitten der Gräben haben sich dichte Bestände aus Fadenalgen entwickelt und es gibt im Gewässer weder submerse noch emerse Vegetation.

Vorkommen an Biotoptypen

1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biotoptyp	- gesetzl. Grundl.	
3	Zusatz	Zusatz zum Biotoptypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		
1	1		Ja	100 %
2	FGR	Nährstoffreicher Graben mit Stillgewässercharakter (2000)		
3	gl	Wasserlinsen-Typ (gl)		

Räumliche Lage

Lagebeschreibung	Südlich Marschbahndamm, östlich Kirchwerder Landweg		
Nachbarnutzung/en	Intensivgrünland		
Rechtswert (X)	576768	Hochwert (Y)	5920300
Bezirk	Bergedorf	Naturraum	Vier- und Marschlande (673.10)
Stadtteil (OT-Nr.)	Kirchwerder (607)	Gemarkung	Kirchwerder (607)
Digitaler Grünplan	<input type="checkbox"/> Hafengesamtgebiet	<input type="checkbox"/> Ramsargebiet	<input type="checkbox"/> EG-Vogelschutzgeb.
Ausgleichsflächen	<input type="checkbox"/> Biosphärenreservat	<input type="checkbox"/> Nationalpark	<input type="checkbox"/>
NSG / ND / LSG			
FFH-GEBIET			
Wasserschutzgebiet			

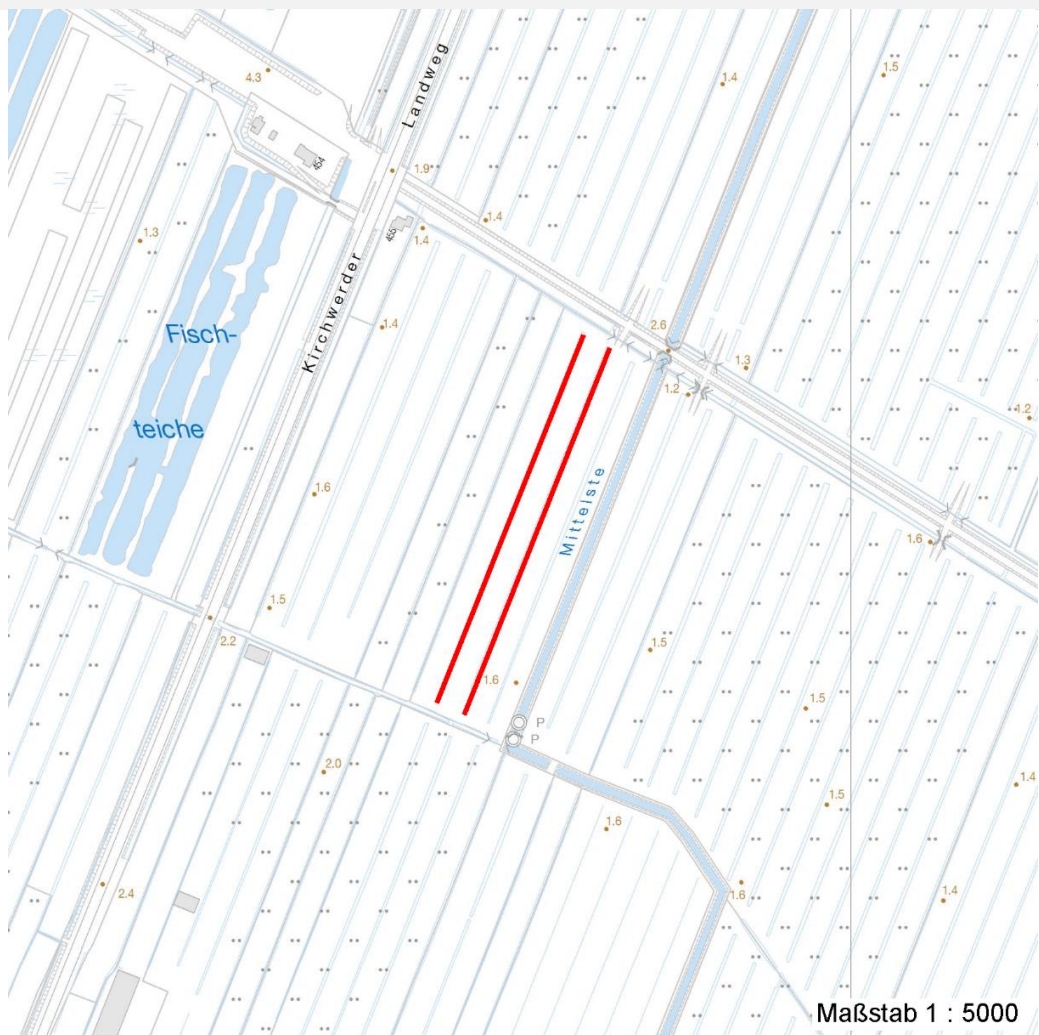
Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	79352
		DK5 DK5-GK	7620 7622
		DK5 - Name	Fersenweg
Handlungsbedarf	Nein	Biotop-Nr. alt	326 209
Bearbeitung	BRA	Kartierung	11.10.2012
Räumliche Abbildung	Linie	Fläche / Länge [m²/m]	537,135
Anzahl Abschnitte	2	Breite (lineare Abb.) [m]	3

Räumliche Lage

Karte



Weitere Erhebungsbögen

Interne Nr.	Interne Nr. Zuordnung	DK5	Biotop-Nr.	Kartierung	Zuordnung	DK5 (GK)	Biotop-Nr. (alt)
79352	57916	7620	326	25.09.2004	K	7622	209

Zuordnung: N = nachfolgende Kartierung, K = weitere Kartierungen (zeitlich vorher oder nachher)

Foto

Interne Nr.	Index	Dateiname	Aufnahmerichtung
34267	0	7620_326_111012_1.JPG	
34268	0	7620_326_111012_2.JPG	
34269	0	7620_326_111012_3.JPG	

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
---------	------

Auswertung

28.09.2022

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	79352
		DK5 DK5-GK	7620 7622
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Fersenweg
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	326 209
Räumliche Abbildung	Linie	Kartierung	11.10.2012
Anzahl Abschnitte	2	Fläche / Länge [m²/m]	537,135
		Breite (lineare Abb.) [m]	3

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Gefährdung / Einflüsse	Noch stark gestört, vermutlich starke Wasserstandsschwankungen bis hin zur Austrocknung,
Wertgesichtspunkte	Zeitweilig als Laichgewässer für Amphibien geeignet, günstige Entwicklungstendenzen durch Extensivierung der Nutzung
zoologisch bedeutsame Strukturen	Kleingewässer, wasserführende Gräben
Bedeutung für Tiergruppe	Amphibien
Maßnahmen	Möglichst dauerhaft hohe Wasserstände einstellen und halten, Nutzung auch weiterhin extensiv betreiben
Größe	
Breite	3.00 m

Foto

Fotodatei 7620_326_111012_1.JPG

Bildbeschreibung
Aufnahmerichtung



Fotodatei 7620_326_111012_2.JPG

Bildbeschreibung
Aufnahmerichtung



Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	79352
		DK5 DK5-GK	7620 7622
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Fersenweg
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	326 209
Räumliche Abbildung	Linie	Kartierung	11.10.2012
Anzahl Abschnitte	2	Fläche / Länge [m²/m]	537,135
		Breite (lineare Abb.) [m]	3

Foto

Fotodatei 7620_326_111012_3.JPG

Bildbeschreibung
Aufnahmerichtung

Fotodatei

Bildbeschreibung
Aufnahmerichtung



Teilflächenbeschreibung

Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	1
Biototyp	Nährstoffreicher Graben mit Stillgewässercharakter (2000)	Biototyp	FGR
- Zusatz	Wasserlinsen-Typ (gl)	- gesetzl. Grundl.	
FFH-LRT		FFH-LRT	
Beschreibung		Entw.potential LRT	
		Hauptfläche	Ja
		Flächenanteil	100 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein

Weitere Angaben

Merkmale	Wert
Boden	
Feuchte	9 - sehr naß
Reaktion	6 - schwach sauer
Stickstoffgehalt	6 - mäßig stickstoffarm bis stickstoffreich
Standort, Relief	
Belichtung	7 - halbsonnig
Veg. - Zeigerwerte	
Anz. Wechselfeuchtezeiger	6
Anz. Überschwemmungsz.	12
Anz. Magerkeitszeiger (N < 4)	4
Anteil Magerkeitszeiger (N < 4)	5 %
Veg. - Soziologie	
BfN Schlüssel	27.0.01 - Phragmitetalia (Röhrichte und Großseggenrieder)

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg		Interne Nr.	79352
			DK5 DK5-GK	7620 7622
Handlungsbedarf	Nein		DK5 - Name	Fersenweg
Bearbeitung	BRA	Kopie	Nein	Biotop-Nr. alt
Räumliche Abbildung	Linie			Kartierung
Anzahl Abschnitte	2			Fläche / Länge [m²/m]
				Breite (lineare Abb.) [m]

Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

Standort	Belichtung	halbsonnig	7,1
Boden	Feuchte	sehr naß	9,4
	Stickstoff (N)	mäßig stickstoffarm bis stickstoffreich	5,9
	Reaktion	schwach sauer	6,4
Vegetation	Mahdverträglichkeit	schnittempfindlich (nur Herbstschnitt vertragend)	3,5
Zeigerwerte	Futterwert	sehr geringwertiges Futter	1,9
	Wechselfeuchteanzeiger		6
	Giftpflanzen		6
	Überschw.anzeiger		12

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste			
														HH	ND	SH	D
Tracheobionta (Gefäßpflanzen)																	
Agrostis stolonifera (Ausläufer-Straußgras)	7	w		-	-												
Alisma plantago-aquatica (Gewöhnlicher Froschlöffel)	7	z		-	-												
Alnus glutinosa (Schwarz-Erle)	7	w		-	-												
Bidens cernua (Nickender Zweizahn)	7	z		-	-												
Calamagrostis canescens (Sumpf-Reitgras)	7	w		-	-												
Carex acuta (Schlank-Segge)	7	z		-	-										V		
Carex pseudocyperus (Scheinzyper-Segge)	7	w		-	-												
Cirsium arvense (Acker-Kratzdistel)	7	w		-	-												
Cirsium palustre (Sumpf-Kratzdistel)	7	w		-	-												
Comarum palustre (Sumpf-Blutauge)	7	z		-	-									V	3		
Epilobium ciliatum (Drüsiges Weidenröschen)	7	w		-	-												
Equisetum palustre (Sumpf-Schachtelhalm)	7	w		-	-												
Galium palustre (Sumpf-Labkraut)	7	z		-	-												
Juncus effusus (Flutter-Binse)	7	z		-	-												
Lathyrus palustris (Sumpf-Platterbse)	7	w		-	-								b	1	2	1	3
Lemna minor (Kleine Wasserlinse)	7	z		-	-												
Lemna trisulca (Dreifurchige Wasserlinse)	7	h		-	-									V			
Lotus pedunculatus (Sumpf-Hornklee)	7	w		-	-											V	
Lysimachia thyrsoflora (Straußblütiger Gilbweiderich)	7	w		-	-									3		3	V
Lysimachia vulgaris (Gewöhnlicher Gilbweiderich)	7	z		-	-												
Lythrum salicaria (Blut-Weiderich)	7	h		-	-												
Oenanthe aquatica (Gemeiner Wasserfenchel)	7	w		-	-									V			
Oenanthe fistulosa (Röhriger Wasserfenchel)	7	w		-	-									2	3	2	3
Phalaris arundinacea (Rohr-Glanzgras)	7	z		-	-												
Phragmites australis (Schilf)	7	h		-	-												
Ranunculus sceleratus (Gift-Hahnenfuß)	7	w		-	-												
Rumex hydrolapathum (Fluss-Ampfer)	7	w		-	-												
Salix cinerea (Grau-Weide)	7	w		-	-												
Salix triandra (Mandel-Weide)	7	w		-	-												
Solanum dulcamara (Bittersüßer Nachtschatten)	7	w		-	-												
Sparganium erectum (Ästiger Igelkolben)	7	h		-	-												
Symphytum officinale (Echter Beinwell)	7	w		-	-												

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	79352
		DK5 DK5-GK	7620 7622
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Fersenweg
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	326 209
Räumliche Abbildung	Linie	Kartierung	11.10.2012
Anzahl Abschnitte	2	Fläche / Länge [m²/m]	537,135
		Breite (lineare Abb.) [m]	3

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste			
														HH	ND	SH	D
Typha latifolia (Breitblättriger Rohrkolben)	7	w		-	-												
Anzahl Rote Liste Arten														6	2	6	3
Anzahl Arten														33			

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland